



Amtliche Mitteilung  
An einen Haushalt  
Postentgelt bar bezahlt



**Gemeinde  
Dietach**

Nr. 16 vom 16. Dezember 2005

# Mitteilungsblatt

## Einladung

**zum offiziellen Auftakt des 60-Jahr-  
Jubiläums der Gemeinde Dietach und zur  
Kneipp-Neujahrswanderung**

Treffpunkt: 01. Jänner 2006, 13:30 Uhr vor der Bücherei

Begrüßung durch Bürgermeister Karl Schweinswaller

Zur Stärkung laden Gemeinderat und Bürgermeister vor dem  
Abmarsch zu einem Tee- und Punsch-Umtrunk ein.

Abmarsch: 14.00 Uhr zum „Wirt in der Thann“

Wanderführer: Steiner Siegfried, Tel. 38691

Wir freuen uns auf Euer kommen!

**Kneipp**  
Aktiv-Club  
Dietach

Gemeinderat      Bürgermeister

## Erinnerung

Die Rückgabe bis zu drei  
Müll-Banderolen aus dem Jahr  
2005 ist nur noch bis Freitag,  
30. Dezember 2005, 12.00 Uhr,  
bei der Gemeindekasse möglich.

Ab 1. Jänner 2006 werden  
keine Banderolen mehr zurück  
genommen.

### Berichtigung:

Die Laternenwanderung des  
Kneipp Activ Club Dietach  
beginnt am 27. Dezember 2005  
um **18.00 Uhr**, Treffpunkt: Ortsplatz  
Dietach.

# Einige Gedanken - Weihnachten – Jahreswechsel 2005

Der Jahreskreislauf kommt nun zum Stillstand.

Es herrscht Ruhe – auch wenn der Schnee nicht so hoch ist, scheint die Welt um uns herum in Lautlosigkeit zu versinken. Wir haben Geheimnisse und bewegen uns auf leisen Sohlen im Haus, wenn wir Vorbereitungen treffen, um unsere Lieben zu überraschen.

Weihnachten und die Zeit zwischen den Jahren geben uns Raum der Alltäglichkeit zu entfliehen. Wir genießen die Momente des Schweigens. Besinnlichkeit und Stille sind echte Gegenpole zu unserem Alltag. Die Begriffe sind etwas altmodisch geworden in einer Gesellschaft, in der das Laute und Aufdringliche Oberhand gewonnen hat. Und irgendwann vor Weihnachten ist dann neben all dem

routinemäßigen Trubel und der Hektik, der man fast nicht entfliehen kann, auch der Wunsch da einmal „Danke“ zu sagen und zu zeigen, dass uns die anderen nicht gleichgültig und ihre Leistungen nicht selbstverständlich sind.

Besonders danke ich allen GemeindegemitarbeiterInnen im Innen- und Außendienst, allen PädagogenInnen im Hort, Kindergarten und in der Schule, dem Büchereiteam und allen Reinigungskräften.

Für das gute Klima zwischen den Parteien im Gemeinderat danke ich vor allem den Fraktionsobmännern.

Ich danke den Gemeinderäten für die aktiven Vorbereitungen in den Gemeinderatsausschüssen. Für die gute Zusammenarbeit mit der Pfarre

danke ich der Pfarrassistentin Monika Gerstmayr und dem Pfarrmoderator Josef Gföllner.

Herzlichen Dank allen Vereinsaktiven, den ehrenamtlichen Funktionären, die immer bereit sind mehr als nur das Notwendige für die Allgemeinheit, für unsere Gemeindebürger zu tun.

Ich wünsche allen frohe und gesegnete Weihnachten, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im Neuen Jahr.

Ihr Bürgermeister  
Karl Schweinschwaller



## Unser Jubiläumskalender 2006

wird aus drucktechnischen Gründen verspätet zugestellt.

### Die Termine der ersten 2 Wochen

**Sonntag, 1. Jänner**, 13.30 Uhr  
Offizielle Eröffnung des Jubiläumsjahres am Ortsplatz anschl. Neujahrswanderung (Kneipp-Activ-Club)

**Montag, 2. Jänner**, 14.00 Uhr  
Kegeln Gh. Eßbüchl (Seniorenbund)

**Montag, 2. Jänner bis Donnerstag, 5. Jänner**  
Besuch der Sternsinger (Kath. Jung-schar)

**Donnerstag, 5. Jänner**, 14.00 Uhr  
Wanderung rund um Dietach, jeden 1. Do im Monat von Jän.-Dez., Treffpunkt: Ortsplatz (Kneipp-Aktiv-Club)

20.00 Uhr, Sportgala  
Comedy – Joesi Prokopetz  
Gh. Wirt im Feld (Union Büro Shop Dietach)

**Freitag, 6. Jänner**, 9.00 Uhr,  
Dreikönigsmesse Pfarrkirche Dietach

**Montag, 9. Jänner**, 16.00- 18.00 Uhr  
Seniorentanz jeden Mo. außer Fastenzeit u. Advent, Gemeindeamt

17.00- 18.00 Uhr, Step-Aerobic u. Workout, Jän.- April u. Sept. – Dez, jeden Mo, wöchentl. Wechsel mit Daniela Albel, VS Dietach (Kneipp-Activ-Club)

**Dienstag, 10. Jänner**, 20.00-21.00 Uhr  
„ Bauch-Beine-Po, die Wirbelsäule sowieso,, Jän.-April u. Sept.-Dez., jeden Di., mit Werner & Renate Hamader, VS Dietach (Kneipp-Activ-Club)

**10. - 20. Jänner**  
Thermalbad Moravske-Landava (Pensionistenverband)

**Mittwoch, 11. Jänner**, 14.00 Uhr,  
Nordic Walking, Jän.- Dez., jeden Mi, mit Regina Kühböck  
Treffpunkt Milda (Kneipp-Activ-Club)

**Donnerstag, 12. Jänner**, 19.00-20.00 Uhr  
Gymnastik rund um die Wirbelsäule Jän.-April u. Sept.-Dez., jeden Do, mit Franz Steiner, VS Dietach (Kneipp-Activ-Club)

20.00- 21.00 Uhr, Step-Aerobic u. Workout, Jän.-April u. Sept.-Dez., jeden Do., wöchentl. Wechsel mit Daniela Albel, VS Dietach (Kneipp-Activ-Club.)

**Sonntag, 17. Jänner**, 17.00 Uhr  
Neujahrsempfang der ÖVP Dietach mit europäischer Bierkost, Gh. Wirt im Feld, (ÖVP Dietach )

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:  
Gemeinde Dietach, Kirchenplatz 6, 4407 Dietach  
Tel. 07252/38001, e-mail: Gemeinde@dietach.ooe.gv.at

## Gebühren für 2006

Wassergebühr nach Verbrauch / m <sup>3</sup> .....	1,31
Wasserpauschale / J. bis 1.500 m <sup>2</sup> Fl .....	106,12
für angefangene weitere 100 m <sup>2</sup> .....	13,55
Kanalgebühr nach Verbrauch / m <sup>3</sup> .....	3,08
Kanalgebühr Personenpauschale / Vj. ....	31,63
Müllabfuhr / Tonne u. Abf. (Banderole) .....	6,00
Müllabfuhr / Cont. u. Abf. (Banderole) .....	60,00
Biotonne 25 l / Vj. (pro Abfuhr €1,26) .....	13,23
Biotonne 40 l / Vj. (pro Abfuhr €2,11) .....	22,08
Biotonne 120 l / Vj. (pro Abfuhr €5,48) .....	57,37
Müllabfuhr-Grundgeb./Vj. 1-Pers.-HH .....	6,49
Müllabfuhr-Grundgeb./Vj. Mehrpers.-HH .....	13,01
Hundeabgabe pro Hund .....	25,00
Hundeabgabe pro weiteren Hund .....	25,00
Hundeabgabe für Wachhunde .....	5,00
Hundemarke .....	1,45

## Christbaum-Abholung

Die Abholung der Christbäume wird am 16. Jänner 2006 ab 7.00 Uhr durchgeführt.

Die Christbäume sind am Abholtag frei von sämtlichen Behang (Lametta, Engelshaar usw.) am Straßenrand zu lagern.

Wer wünscht, dass sein Christbaum abgeholt wird, meldet dies bis Freitag, 13. Jänner 2006, 12.00 Uhr, am Gemeindeamt Dietach, Tel. 38001

## Ärger mit Hundekot

In den Ortschaften Dietach und Dietachdorf wird vermehrt über Hundekot, der in den Wiesen, Obstgärten und auch auf Straßen (siehe Bild) hinterlassen



wird, Beschwerde geführt.

Für Hundebesitzer sollte es jedoch selbstverständlich sein, dass sie die „Geschäfte“ ihrer Hunde wieder in Ordnung bringen.

Gemäß dem neuen Hundegesetz müssen Hundehalter die Exkremate des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

## Senkgruben - neues Entsorgungsmodell!

Die Mitgliedsgemeinden des Reinhaltungsverbandes Steyr und Umgebung planen in Zukunft auch jene Haushalte, welche nie eine Anschlussmöglichkeit an das Kanalnetz haben werden, in das Entsorgungskonzept zu integrieren.

Die Senkgruben dieser Haushalte sollen durch ein zentrales Sammelsystem entsorgt werden. Wenn Sie eine Senkgrube mit einer Speicherkapazität für zwei Monate, mindestens jedoch im Ausmaß von 25m<sup>3</sup> haben, können Sie unter folgenden Bedingungen an diesem Entsorgungsmodell teilnehmen:

- ✧ Ihre Senkgrube ist mit einem Lastkraftwagen erreichbar
- ✧ In Ihrer Senkgrube ist ständig ein Saugrohr mit Anschlussstutzen installiert
- ✧ Sie bezahlen eine einmalige Gebühr (in der Höhe einer Kanalanschlussgebühr)
- ✧ Die jährliche Entsorgungsgebühr wird wie bei allen anderen Haushalten verrechnet (zur Zeit €31,61 pro Vierteljahr und Person)

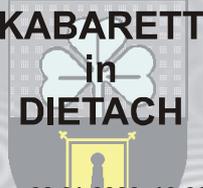
Wenn Sie auf Grund der oben genannten Grundsätze Interesse an der zentralen Entsorgung haben, ersuchen wir Sie um Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt Dietach, Hermann Neustifter, Tel. (07252)38001-25 bis spätestens 31. Jänner 2006.

Die Umsetzung dieser zentralen Entsorgung ist letztendlich von der Anzahl der interessierten Senkgrubenbesitzer abhängig, da eine wirtschaftliche Führung gewährleistet sein muss.

## Die Männer

ein flotter Dreier mit Kammerhofer, Gruber und Mayerhofer.

Kann man nach dem 17. Semester direkt in die Frühpension gehen, ist WG wirklich die Abkürzung für „wechselnden Geschlechtsverkehr“, was passiert, wenn Männer Stiervia-gra schlucken und wieso wird das Publikum bei „Der Prüfung“ plötzlich mucksmäuschenstill?



**KABARETT  
in  
DIETACH**

Freitag, 20.01.2006, 19:30 Uhr  
Gh. Wirt im Feld  
Eintritt €13,--

**“Die Männer”**

Ein flotter Dreier  
mit Kammerhofer  
Gruber u. Mayerhofer

**Kulinarisches:  
Wein, Käse und Aufstriche**

DIE MÄNNER wissen die Antworten. Und Sie? Na dann nichts wie hin zum nächsten Auftritt der drei Vorzeige-Studenten.

Ein Jahr gemeinsam in einer WG aufgearbeitet in 18 Akten - das heißt 140 Minuten Kabarett am Stück - das ist wirklich ein Theater.

## Die Brennesseln

feiern ihr 25-Jahr-Jubiläum mit einem Best-of-Programm.

Alles ist drinnen, was von den Brennesseln erwartet werden kann und seit Jahren bekannt ist: Biss, Spott, Ironie, Wortwitz und grandiose Kabarett-songs.

Da gibt es den Dialog mit dem Kampfhundebesitzer, der Gen-Bauer taucht ebenso auf, wie die Gastarbeiter der dritten Generation, ein Besuch in der Sauna wird absolviert, die Frage wird geklärt, ob Kapitalismus das bessere System ist und die hohle Politphrase „Ich gehe davon aus“ wird ebenso ad absurdum geführt wie der Begriff „Im Vorfeld“ usw.



**KABARETT  
in  
DIETACH**

Freitag, 10.02.2006, 19:30 Uhr  
Gh. Wirt im Feld  
Eintritt €13,--

**Brennesseln**

Best of ... 25 Jahre  
"In Spottes Namen"

**Kulinarisches:  
Kesselheiße und Bier**

Auch die Musik kommt nicht zu kurz: zur näheren Auswahl stehen Songs wie „Schuld daran war nur Jehova“, „Tourismus-Lamento“, „Es ist an der Zeit“, „Mocht's ka Wossa“, .... Aufgefüllt und bereichert wird diese Show mit Sentenzen und Pointen zur tages-

politischen Situation, wobei auch in der Vergangenheit gekramt wird.

Die Gruppe agiert seit nunmehr 10 Jahren in unveränderter Besetzung: Paul Peschka, Robert Herret, Peter Siderits (Musik) und Alfred Aigelsreiter (Text).

## Sauraumpfa

Eigentlich war es schon lange fällig: Nach 6 Programmen als Duo gibt es endlich ein Best-of-Programm der beiden Kabarettisten Hans Gebetsberger und Toni Steinhuber.

Das Programm „Überschlag“ vereint alle Facetten, die an ihnen allgemein geschätzt werden. Spielwitz und scheinbar oberflächliche Blödeleien wechseln mit durchaus „ernst“ zu nehmenden Szenen. Ein Abend an dem die Zuschauer - leidgeprüft oder



**KABARETT  
in  
DIETACH**

Freitag, 03.03.2006, 19:30 Uhr  
Gh. Wirt im Feld  
Eintritt €13,--

**Sauraumpfa**

Überschlag -  
eine kabarettistische Zwischenbilanz

**Kulinarisches:  
Most und Speck**

lediglich als schadenfrühe Beobachter - auf jeden Fall auf ihre Rechnung kommen. Dabei erweist sich wieder einmal jene scheinbar banale Lebensweisheit als allzu richtig: „Kein Zuschauer kann in Frieden leben, wenn es den bösen Kabarettisten nicht gefällt!“

Karten sind am Gemeindeamt Dietach, bei den örtlichen Banken - VKB Dietach und Raiba Dietachdorf und in der Bücherei zum Preis zu je €13,-- erhältlich. Die Karten für alle drei Veranstaltungen kosten €30,--



# Verdacht auf sexuellen Missbrauch



Eine Artikelserie über Kindesmissbrauch von  
Marianne Messner und Maria Schindlauer

**Würde einem Kind angesehen werden, dass es sexueller Gewalt ausgesetzt ist, wäre die Zahl der Missbrauchsfälle, die vor Gericht kommen, eine wesentlich höhere.**

In Österreich werden rund 800 Fälle von Kindesmissbrauch jährlich zur Anzeige gebracht. Die Dunkelziffer ist um ein Vielfaches höher. Experten sprechen von mehr als 10.000 Fällen pro Jahr.

Um zu ändern, dass Kinder weiterhin diesem Leid ausgesetzt sind, müssen wir alle, jede/r Einzelne und die Gesellschaft, lernen auf unsere Intuition zu hören und Kindern unser Vertrauen und Gehör zu schenken.

In statistischen Erhebungen wurde deutlich, dass Kinder erst acht Mal um Hilfe fragen müssen, bevor ihnen geglaubt wird und erste Schritte für das Verbessern der bedrohlichen Lebenssituation gemacht werden.

**Was sind nun Hinweise, um sexuellen Missbrauch an einem Kind feststellen zu können?**

Gleich vorweg - es gibt keine konkreten und eindeutigen Zeichen. Jedes Kind reagiert unterschiedlich, manche ziehen sich eher zurück und wieder andere entwickeln Verhaltensauffälligkeiten.

Folgende Anzeichen KÖNNEN auf sexuellen Missbrauch hindeuten:

Das Kind...

- ... leidet unter Angstzuständen
- ... ist plötzlich aggressiv und aufsässig
- ... zieht sich zurück

- ... klammert sich an die Mutter
- ... hat Angst vor Männern
- ... erfindet grundlos Lügengeschichten
- ... beginnt plötzlich mit Bettnässen
- ... wirft sich anderen in unpassender Weise an den Hals
- ... macht Aussagen die Sexualität betreffend, die nicht altersgemäß scheinen

Was tun bei erhärtetem Verdacht auf sexuellen Missbrauch?

## 1. Nichts übereilen

Auch wenn es hart klingt, es kann hilfreicher sein, das Kind noch ein paar Tage/Wochen in der Situation zu belassen (außer das Leben des Kindes ist in Gefahr) als überschnell zu reagieren und damit vermutlich der Gesamtfamilie zu schaden. Als HelferIn benötigen Sie Besonnenheit und eine Einschätzung des Tatbestandes, bevor Sie eingreifen.

## 2. Holen Sie sich Hilfe

Besprechen Sie Ihren Verdacht mit mindestens einer zweiten Vertrauensperson (LehrerIn, FreundIn,...). Das bringt Ihnen neue Eindrücke und beleuchtet andere Blickwinkel und nimmt außerdem den Stress, für die weiteren Schritte und Folgen alleine verantwortlich zu sein.

**Was geschieht im Falle des Falles bei einer Anzeige ?**

Nach einer Anzeige kommt es zu polizeilichen Einvernahmen und Erhebungen (eventuell Hausdurchsuchung, U-Haft-Antrag ans Gericht, etc.). Sind diese abgeschlossen, entscheidet die Staatsanwaltschaft aufgrund der Be-

weislage ob das Verfahren weitergeht und Anklage erhoben oder eingestellt wird.

Eine „schonende“ Einvernahme eines Kindes vor Gericht ist möglich. Darunter ist zu verstehen, dass das minderjährige Opfer nicht direkt im Gerichtssaal aussagen muss, also nicht mit dem Täter konfrontiert wird. Anzeige kann bei jeder Polizeidienststelle, sowie direkt bei der zuständigen Staatsanwaltschaft, erstattet werden.

## Wenn sie nicht mehr weiterwissen

Kompetente Anlaufstellen bei sexuellem Missbrauch  
BH Steyr-Land, Jugendwohlfahrt, 07252/52361  
Frauenhaus Steyr, 07252/87700  
Polizeidienststelle, 07252/570244  
Kinderschutzzentrum Steyr, „Wigwam“, 07252/41919  
Beratungszentrum PIA, Linz, 0732/650031, Handy 0664/1342467  
Gesundheits- und Sozialservice Steyr, 07252/53737  
Kinderschutzzentrum Linz, 0732/667876  
Kostenlose Helpline aus ganz Österreich, 147

**Im nächsten Mitteilungsblatt: Maßnahmen zur Prävention von sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen**



## Adventkonzert des Musikvereines Dietach



Der Musikverein Dietach unter der Leitung von Wolfgang Winkler veranstaltete in diesem Jahr erstmals das Adventkonzert an zwei Abenden (am 7. und am 8. Dezember).

Neben dem Musikverein Dietach (mit Kapellmeister Wolfgang Winkler) und dem neuen Jugendblasorchester Dietach/Gleink (unter der Leitung von Manfred Banglmayr) haben auch die Dietacher Chöre (mit Christl Postlbauer) zum großartigen Gelingen des Konzertes beigetragen. Ing. Gottfried Waizinger sprach die verbindenden Worte. Der Kneipp-Activ-Club Dietach hat mit Lebkuchen, Punsch und Glühwein für einen gemütlichen Ausklang am Kirchenplatz gesorgt.

hat beim österreichischen Jugendblaswettbewerb den 3. Platz erreicht.

## Das Jugendblasorchester Dietach/Gleink



Wir gratulieren herzlich!

am 4. Dezember 2005, konnten sich schon viele Besucher aus Dietach und der weiteren Umgebung von der hohen Qualität der gezeigten Arbeiten überzeugen.

## Einige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum Weihnachtsfeuer wird

 Stellen Sie Adventkranz, Weihnachtsgesteck und Christbaum nicht direkt auf oder neben brennbare Stoffe wie Polstermöbel und Vorhänge. Fenster bei brennenden Kerzen wegen flatterndem Vorhang nicht öffnen.

 Ihren Weihnachtsbaum lagern Sie am besten auf dem Balkon oder im kühlen Keller und stellen ihn dann in einen stabilen Christbaumfuß, der möglichst mit Wasser gefüllt ist.

 Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.

 Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten. Löschen Sie sie natürlich von unten nach oben aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz unterbrennen.

 Weihnachtsgeschenke, Christbaum und andere brennbare Ma-

## Fotoausstellung noch bis Ende Jänner

Ein großer Erfolg scheint die derzeit in unserer Gemeindegalerie (Amtshaus) laufende Ausstellung des Union Fotoklubs St. Ulrich „Wald, Flur und Halali“ zu werden.

Nach der Eröffnung durch Bürgermeister Karl Schweinschwaller und Fotoklubchef Erwin Brandner (Bild)



Die vom Klubreferenten Karl Bogenmayr initiierte und mit seinen Klubfreunden vorbereitete Ausstellung zeigt Landschafts- und Naturaufnahmen aus unserer Heimat dauert noch bis Ende Jänner und ist während der Amtsstunden bei freiem Eintritt zu besichtigen.

terialien sind durch die glühend abspritzenden Funken der Wunderkerzen /Sternspritzer akut gefährdet.

Das Reisig der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume trocknet in der warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus. Die ausgetrockneten Nadeln können durch einen Funken oder eine ganz herunterbrennende Kerze entzündet werden und explosionsartig verbrennen.

Ein Eimer Wasser oder einen Feuerlöscher in der Nähe bereithalten.

Ein Eimer Wasser oder einen Feuerlöscher in der Nähe bereithalten.

Ein Eimer Wasser oder einen Feuerlöscher in der Nähe bereithalten.

## Stellenausschreibung

### Küchenhilfskraft

im Bezirksseniorenwohnheim Bad Hall ab März 2006, 30 - 40 Wochenstunden, Karenzvertretung

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie mittels Bewerbungsbogen (im Büro oder im Internet unter [www.shvse.at](http://www.shvse.at) erhältlich) bis Freitag, 13. Jänner 2006 an das Bezirksseniorenwohnheim Bad Hall, Adlwangerstraße 8a, 4540 Bad Hall. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Heimleitung, Mag.(FH) Ingrid Neuhöfer unter Tel. 07258/5211-112

Das Österreichische Rote Kreuz sucht für den Bezirk Steyr-Land im Ausmaß von 2 x 20 bzw. 1 x 40 Wochenstunden ab sofort

### Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen

#### Ihr Profil:

- ✧ Allgemeines Gesundheits- und Krankenpflegediplom
- ✧ Führerschein B
- ✧ Eigener PKW
- ✧ Freude an der Arbeit mit älteren Menschen
- ✧ Kontaktfreudigkeit
- ✧ Hohe Einsatzbereitschaft und Begeisterungsfähigkeit
- ✧ Berufspraxis ist von Vorteil

#### Geboten wird:

- ✧ Anspruchsvolles und vielfältiges Aufgabengebiet in einer international tätigen Organisation
- ✧ Abwechslungsreiche Tätigkeit
- ✧ Leistungsgerechte Bezahlung
- ✧ Mitarbeit in einem motivierten Team
- ✧ Laufende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✧ Teilnahme an Supervision

Ihre Bewerbung richten Sie an: Österreichisches Rote Kreuz, Landesverband Oberösterreich, Referat Gesundheits- und Soziale Dienste, Körnerstraße 28, 4020 Linz, Tel. 0732/7644-173

## Bäuerinnen - Kurs

### Zubereitung moderner Desserts bäuerlichen Ursprungs

Donnerstag, 02. Februar 2006, 19.00 Uhr, bei Martha Brenneis  
Kursleiterin Emilie Staudinger, Anmeldung bei Marianne Winklrebner, 0664/515 9173 oder abends (07252)71283,

## Fachschule Kleinraming

für Berufe im ländlichen Raum

### Tag der offenen Tür

Samstag, 21. Jänner 2006 von 10.00 bis 17.00 Uhr

- ✧ Präsentation der sechs Ausbildungsschwerpunkte
- ✧ praktische Schülerarbeiten aus den verschiedenen Ausbildungsschwerpunkten
- ✧ Vorstellung der Übungsfirmen
- ✧ Kinderbetreuung

## Sachkundenachweis für Hundehalter

Zu nachstehenden Terminen finden wieder Sachkundenachweis-Vorträge für Hundehalter im Vereinsheim des Schäferhundevereines (SVÖ) Steyr-Gleink statt.

25. Jänner 2006  
05. April 2006  
26. Juli 2006  
08. November 2006  
jeweils um 18.30 Uhr

Vortragende:  
SVÖ-Trainer Karl Freintaler, Tel. 07259/32253  
Tierarzt Dr. Leopold Pfeil

## Freie Wohnungen

Zwei-Zimmer-Wohnung im Ausmaß von 36 m<sup>2</sup> (inkl. Küche) ab sofort zu vermieten, mit Zentralheizung ausgestattet, sonnenseitig gelegen.

Miete €198,- + €65,- Betriebskosten u. Heizkosten, Kautions €700,-  
Tel.(abends) 0676/6203110 oder (07252/38714)

\*\*\*\*\*

Wohnung ab sofort zu vermieten, ca. 100 m<sup>2</sup> mit Balkon, Lage: Raika Dietachdorf, Besichtigung jederzeit möglich, Tel. 07252/38349

## Dermatologische Praxis in Steyr

Mit 9. Jänner 2006 öffnet im Gesundheitszentrum in der Dukartstraße in Steyr eine neue Facharztordination.

Dr. Gernot Mayr ist nicht nur Arzt für Allgemeinmedizin sondern in erster Linie Facharzt für Dermatologie. Bisher war Dr. Mayer an der dermatologischen Abteilung des Klinikum Wels tätig.

Ordinationszeiten:

Mo, Do, Fr 08 - 13 Uhr  
Di, Mi 15 - 19 Uhr

und nach Vereinbarung



Wir danken allen Kunden des Minimarktes für das Vertrauen und laden alle ein uns zu besuchen.



Vorbestellungen für Weihnachten und Neujahr nehmen wir jederzeit gerne entgegen!

Ein frohes Weihnachtsfest, Glück und Segen für 2006 wünscht

Ihr Minimarkt-Team